

Unser Beratungsangebot richtet sich an:

- interessierte Bürgerinnen und Bürger
- pflegebedürftige Menschen aller Alterstufen
- Menschen mit einer chronischen Krankheit oder Behinderung
- Angehörige und andere Bezugspersonen



Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08:30 - 13:00 Uhr

und nach Vereinbarung

unter der Telefonnr.: 05441 976-4300

Sie erreichen uns:

Pflegestützpunkt
des Landkreises Diepholz“
Zimmer A 055 und A 056
Niedersachsenstraße 2
49356 Diepholz
pflegestuetzpunkt@diepholz.de



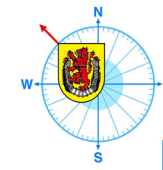
Frau Gabriele Stroink

Frau Kathrin Kampers

Frau Martina Münzer

Eine Terminvereinbarung bei persönlichen Gesprächen ist sinnvoll, da die Beraterinnen auch „Außen-Termine“ wahrnehmen müssen.

Bei Bedarf werden Hausbesuche angeboten.



Landkreis Diepholz
... gut miteinander leben.

Pflegestützpunkt

Fachdienst Soziales

- Beratung rund um das Thema Pflege





Sie haben Fragen . . .

. . . wenn eine Pflegebedürftigkeit entsteht oder sich verschlimmert, tauchen bei Angehörigen und pflegebedürftigen Menschen häufig viele Fragen auf:

- Welche Hilfsangebote gibt es?
- Wie komme ich an diese Angebote?
- Wo bekomme ich Hilfsmittel?
- Was sind Pflegestufen?
- Welche Anträge muss ich stellen und wo beantrage ich diese?
- Welche Kosten kommen auf mich zu?
- . . .

neutral



Der Pflegestützpunkt als Wegweiser

Der Pflegestützpunkt bietet kompetente, neutrale und kostenlose Beratung zum Thema Pflege an.

Die Beraterinnen helfen einen Weg durch das vielfältige Angebot an Leistungen und Diensten zu finden.

Der Pflegestützpunkt berät individuell auf die jeweiligen Lebenssituationen bezogen. Er bietet Entscheidungshilfen, damit der weitere Weg selbstbestimmt beschritten werden kann.

Oft genügt eine einfache Auskunft. Manchmal ist aber eine ausführliche Beratung oder auch die vielfältige Organisation und Vernetzung von Hilfen erforderlich.

kostenlos



Wir sind für Sie da . . .

. . . die Mitarbeiterinnen informieren und beraten zu :

- ambulanten Hilfen
z. B. Essen-auf-Rädern,
Haus-Notruf . . .
- ambulanten, teilstationärer und stationärer Pflege
- Leistungen der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen
- Unterstützung bei der Antragstellung von Leistungen
- Unterstützung bei der Organisation von Hilfen
- Selbsthilfegruppen, ehrenamtliche Dienste
- . . .

individuell